

USA-MN

Beitrag von „Ann Lee“ vom 25. November 2007, 00:38

Sollte sich trotz allem hier nicht die Diskussionen um die Mns gehen und nicht um RL Politik ?

Ferner sollten sich die USofA nicht wundern wenn deren Staat und deren Politik sich in der Welt unbeliebt gemacht haben und man dies in Ironie und Satire verarbeitet.

Schliesslich wird hierbei die Wahrnehmung in der Weltbevölkerung wiedergegeben.

Das Populismusargument ist populistisch,denn damit werden mal eben alle Kritiker Mundtot gemacht.

Aber das scheint in der RL Politik derzeit ein Renner zu sein, damit die Gegenkandidaten die Stimme zu verbieten.

Aber solange die RL Welt in 6 Tagen durch Gottes Hand erschaffen wurde, dürfen die Bewohner des Heiligen Landes,versprochen durch Jesus Christ höchspersönlich am Kreuze (" Und wenn Amerika entdeckt wird,dann sei es das gelobte Land") , mit dem Argument des Schwertes den Wahren Glauben, Frieden, und Wohlstand in die Weltgemeinschaft Prügeln.

Deus lo volt